Den ganzen Tag über stellten die Kameradinnen und Kameraden ihr Können unter Beweis BFKDO KLAGENFURT-Land (9)

Goldene Helme für Kärntens Feuerwehren

Am Samstag wurde in Poggersdorf die Landesmeisterschaft der Kärntner Feuerwehren ausgetragen. Am Start waren auch Damen- und Mädchenteams.

Wer schafft den schnellsten Löschangriff in Kärnten? Das wurde am vergangenen Samstag im Sportzentrum Poggersdorf bei der 63. Landesmeisterschaft der Kärntner Feuerwehren und beim 18. Jugendleistungsbewerb ermittelt. Unter den Bewerbsgruppen waren dieses Mal auch Damen- und Mädchenteams. Insgesamt waren 70 Bewerbsgruppen mit 1000 Kindern und 600 aktiven Einsatzkräften der Kärntner Feuerwehr am Start.

Angefeuert wurden die Teilnehmer nicht nur von zahlreichen Fans, auch Landeshauptmann Peter Kaiser (SPÖ) und Landeshauptmannstellvertreter Martin Gruber (ÖVP) sahen sich die Spiele an. „Namens des Landes danke ich allen Frauen, Männern und Jugendlichen bei der Feuerwehr. Ohne euch hätten wir in Kärnten niemals diese hohe Lebensqualität. Wir können alle gemeinsam stolz auf euch sein“, so Kaiser. Im Beisein von Landesfeuerwehrkommandant Rudolf Robin, Landesrat Daniel Fellner (SPÖ), Bürgermeister Arnold Marbek (SPÖ) sowie zahlreichen Kommunalpolitikern und Feuerwehrfunktionären konnten am Abend die neuen Landesmeister im Rahmen der Siegerehrung ausgezeichnet werden.

2024 findet die Landesmeisterschaft dann in St. Veit statt.

KFLA Silber A und MLB (Mannschaftsleistungsbewerb): FF Feistritz/Drau

Nach ÖBFV Richtlinien (Trockenbewerb): FF Reichenfels-St. Peter

KFLA Silber B: FF Waidegg 1

KFLA Bronze A: FF Mieger 8

Jugendgruppe Bronze und Silber: FF Schwabegg

KFLA Bronze Damen: FF Grafenstein 5

KFLA Bronze B: FF Untertweng 4